



Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM KARLSRUHE
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

13. August 2010

Senioren in Durlach von Trickdiebinnen aufgesucht

Karlsruhe-Durlach. Eine 85-jährige Seniorin wurde am Donnerstag gegen 17.15 Uhr das Opfer zweier Frauen, die sich in der „Alte Weingartener Straße“ unter einem Vorwand Zugang zur Wohnung verschafften. Offenbar hatten dieselben Frauen um die Mittagszeit wohl auch einen 85-jährigen Rentner aus der Killisfeldstraße im Visier.

Während bei der Seniorin eine etwa 20-jährige Frau ein Glas Wasser sowie einen Zettel verlangte und diese damit ablenkte, schlich anscheinend eine zweite Frau im Alter von etwa 50 Jahren in die Wohnung. Als die Geschädigte die jüngere Frau zur Tür begleitete, befand sich die etwa 50-Jährige Frau im Flur und bot ein ausgebreitetes Tuch feil. Nachdem ein Kauf des Tuches abgelehnt wurde, verließen beide Frauen die Wohnung. Erst beim Aufräumen bemerkte die Wohnungsinhaberin den Diebstahl von Schmuck, einer Handtasche sowie einer Brille im Gesamtwert von rund 6000 Euro fest.

Am selben Tag war bereits gegen 12.40 Uhr ein 85-jähriger Rentner das Ziel zweier Frauen ähnlicher Erscheinung. Nachdem er den Beiden auf läuten die Wohnungstür geöffnet hatte, ahnte er beim Verlangen eines Zettels mit Schreibstift gleich Böses und verwies das Duo noch rechtzeitig aus der Wohnung.

Eine Täterin war etwa 20 Jahre alt, 155 bis 165 cm groß, blonde Haare mit Zopf und Mittelscheitel, bekleidet mit dunkler Bluse und dunkler Hose bzw. im

erstbeschriebenen Fall mit beigefarbenem Rock und heller Bluse. Diese sprach gebrochen deutsch mit osteuropäischem Akzent.

Die ältere Frau war im Alter von etwa 40 – 50 Jahren, 160 bis 165 cm groß mit untersetzter Figur. Sie trug blondes, halblanges, nach hinten gekämmtes Haar und eine auffällig buntkarierte, dreiviertellange Jacke.

Die Polizei rät insbesondere Senioren in diesem Zusammenhang, keinesfalls Fremde in die Wohnung zu lassen und im Zweifel sofort die Polizei zu verständigen.

Ralf Minet